

**An Frau Bürgermeisterin
Prof. Dr. Cornelia Reifenberg**

DR. RAINER METZ
Fraktionsvorsitzender

☎ 0621 694653

☎ 0621 691746

✉ info@fwg-fraktion-lu.de

🏠 www.fwg-fraktion-lu.de

Ludwigshafen, 22.02.2021

FWG: Welche Schulförderprogramme gibt es in Ludwigshafen? Anfrage zur Sitzung des Schulträgersausschusses am 18.03.2021

Sehr geehrte Frau Prof Dr. Reifenberg,

zur Sitzung des Schulträgersausschusses am 18.03.2021 stellen wir die folgende Anfrage:

Schulen – gerade in einer Stadt wie Ludwigshafen – stehen vielfältigen Herausforderungen gegenüber. SchülerInnen, deren Muttersprache nicht deutsch ist, Kinder aus bildungsfernen Familien oder aus allgemein prekären Verhältnissen benötigen unterschiedliche Förderungen, um ein gutes Bildungsziel erreichen zu können.

Die Landesregierung hat einige Maßnahmen zur Abfederung vorhandener Ungleichheiten ergriffen. Dazu wurden unterschiedliche Förderprogramme entwickelt.

Um einen Überblick über die konkreten Maßnahmen im Stadtgebiet und deren reale Umsetzung zu erhalten, stellt die FWG-Fraktion folgende Fragen:

1) An welchen Schulen im Stadtgebiet Ludwigshafens werden jeweils die aus dem 6-Punkte-Maßnahmenplan der Landesregierung stammenden Programme „BiSS Lesen – Lesen macht stark“, „Mathe macht stark“, „Aufgabenpool Deutsch und Mathematik“, „Ohrenspitzer plus“, „Qualitätsoffensive DaZ“ und „Grundwortschatz Deutsch“ umgesetzt? Bitte für jede Schule für die Jahre 2017/18 – 2019/20 auflisten: Welches der genannten Programme wird mit wie vielen Wochenstunden vor Ort umgesetzt? Wie viele SchülerInnen nehmen an den jeweiligen Programmen in der jeweiligen Schule teil? Wie viele Stunden fallen aufgrund – evtl. vorübergehenden – Personalmangels in den einzelnen Schulen im jeweiligen Programm aus?

Sollte eine solche genaue Auflistung aufgrund fehlender Datenerhebung nicht möglich sein:

Wie kann für die Zukunft sichergestellt werden, dass die angedachten Hilfen auch tatsächlich vor Ort ganz praktisch in die Tat umgesetzt werden können und nicht aufgrund zu großer organisatorischer Hürden unter Umständen verpuffen?

2) In wie vielen Klassen der Regelschulen im Stadtgebiet gibt es eine Doppelbesetzung von Lehrkräften, um eine unterrichtsintegrierte Förderung möglich zu machen? Bitte eine Auflistung nach Schulen: An welcher Schule gibt es wie viele Doppelbesetzungen? An wie vielen Tagen im Schuljahr kann aufgrund – evtl. vorübergehenden – Personalmangels diese Doppelbesetzung nicht durchgeführt werden?

Sollte es nicht möglich sein anzugeben, wie viele Stunden tatsächlich eine Doppelbesetzung im Unterricht umsetzbar war: Wie kann in Zukunft eine solche Abfrage möglich gemacht werden? Und wie kann sichergestellt werden, dass die angedachte Doppelbesetzung auch tatsächlich umgesetzt werden kann?

3) Welche Ludwigshafener Schulen nehmen an dem seit Februar 2020 laufenden Unterstützungsprogramm „S4 - Schule stärken – starke Schule“ teil? Wann ist mit einer Auswertung dieses Projektes zu rechnen bezogen auf die Erkenntnis, was konkrete Schulen in herausfordernder Lage brauchen, um nachhaltig unterstützt werden zu können?

Mit freundlichen Grüßen,

Markus Sandmann
bürgerl. Mitglied der FGW
im Schulträgersausschuss

Dr. Rainer Metz
Fraktionsvorsitzender